

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **42 (1924)**

Heft 175

PDF erstellt am: **11.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Bern  
Dienstag, 29. Juli  
1924

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Mardi, 29 juillet  
1924

## Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLII<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
dimanches et jours de fête exceptés

N<sup>o</sup> 175

Redaktion und Administration:  
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —  
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 50.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich  
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert  
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A. G.  
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechs gespaltene Kolonelleze (Ausland 65 Cts.)

Redaktion et Administration:  
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre  
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux  
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publi-  
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N<sup>o</sup> 175

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. /  
Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio.

Wirtschaftliche Beilage Nr. 64 — Supplément économique N<sup>o</sup> 64  
Supplemento economico N<sup>o</sup> 64

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der Gerichtspräsident von Aarberg hat die Police A<sup>b</sup> 3223 der bernischen kantonalen Alters- und Sterbekasse, nunmehr fusioniert mit der Patria Schweiz. Lebensversicherungsgesellschaft, lautend auf den Namen Samuel Kehr, Samuels sel. von Rüscheegg, Uhrmacher, jetzt Landwirt in Lyss, nach erfolglos gebliebenem Aufrufe als kraftlos erklärt. (W 422)

Aarberg, den 26. Juli 1924. Der Gerichtspräsident: Dr. Schmitz.

#### Tribunal de première instance de Genève

##### Première insertion

Nous, président du tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu de l'obligation au porteur de l'Etat de Genève, n<sup>o</sup> 675, de fr. 500, de la produire et de la déposer en notre greffe, dans le délai de trois ans à partir de la première publication du présent avis.

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. (W 421\*)

E. Magnenat.

#### Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

##### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

###### Zürich — Zurich — Zu:igo

1924. 25. Juli. Unter der Firma Baugenossenschaft Neuwiese hat sich, mit Sitz in Winterthur, am 3. Juli 1924 eine Genossenschaft gebildet zum Zwecke des Erwerbes und der Ueberbauung des Bauareals Ecke Wülflingerstrasse-Neuwiesenstrasse in Winterthur, der Verwaltung, Vermietung und Veräusserung der erstellten Bauten. Die Genossenschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit diesem Zwecke direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweiligen ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 100. Jede natürliche oder juristische Person oder Firma kann auf schriftliche Anmeldung von der Generalversammlung als Mitglied aufgenommen werden, sofern sie sich über den Erwerb mindestens eines Anteilscheines ausweist. Der Beitritt schliesst die Anerkennung der Statuten in sich. Mehrere Anteilscheine können in Zertifikate zusammengefasst werden. Der Austritt ist nach Ablauf von 5 Jahren vom 31. Dezember 1924 an gerechnet auf Schluss eines Geschäftsjahres gestattet unter Wahrung einer sechsmonatigen schriftlichen Kündigung. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod einer physischen Person oder durch die eingetretene Zahlungsunfähigkeit eines Mitgliedes, ferner bei juristischen Personen oder Firmen durch deren Auflösung, sodann durch Veräusserung der Anteilscheine und durch Ausschluss. Die Erben eines verstorbenen Mitgliedes oder die Rechtsnachfolger einer erloschenen juristischen Person oder Firma haben ohne weiteres das Recht, Genossenschafter zu werden. Wird von diesem Eintrittsrechte binnen drei Monaten seit dem eingetretenen Todesfall oder seit dem Erlöschen der juristischen Person oder Firma kein Gebrauch gemacht, so fällt die Mitgliedschaft dahin und es gelten für allfällig späteren Eintritt die gewöhnlichen statutarischen Eintrittsbestimmungen. Die Anteilscheine sind übertragbar unter Anzeige an den Vorstand. Der blosse Besitz eines Anteilscheines für sich begründet jedoch keine Mitgliedschaftsrechte; diese werden erst durch die formelle Aufnahme durch die Generalversammlung erworben. Die Anteilscheine werden grundsätzlich erst nach Liquidation der Genossenschaft zur Rückzahlung fällig, und gewähren nur einen Anspruch auf einen verhältnismässigen Anteil am Liquidationserlös; Mitglieder, die nach Massgabe der Statuten aus der Genossenschaft austreten, sind berechtigt, ihre Anteilscheine unter Wahrung einer sechsmonatigen Frist auf Ende eines Geschäftsjahres zur Rückzahlung zu kündigen. Ein gleiches Kündigungsrecht steht auch ausgeschlossenen Mitgliedern und Eigentümern von Genossenschaftsanteilen zu, welche nicht gleichzeitig Mitglied der Genossenschaft sind, frühestens aber nach Ablauf von 5 Jahren vom 31. Dezember 1924 an gerechnet auf das Ende des nächstfolgenden Geschäftsjahres. Die Genossenschaft ist alsdann berechtigt, die Anteilscheine auf Grund der betreffenden Jahresbilanz, höchstens aber mit dem Nominalbetrage zurückzubezahlen. Verzichtet die Genossenschaft auf das Recht der Rückzahlung, so hat die Auflösung und Liquidation einzutreten. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen von Art. 656 O. R. massgebend. Die Erzielung eines Gewinnes wird nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von mindestens

drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen unter sich je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Julius Deller, Baumeister; von Winterthur, in Winterthur-Wülflingen, Präsident; Alfred Werner-Graf, Kaufmann, von Löhningen (Schaffhausen), in Winterthur, Aktuar; und Alexander Benz, Ingenieur, von und in Winterthur, Beisitzer. Geschäftslokal: Wartstrasse 48.

25. Juli. Durch öffentliche Urkunde vom 21. Juli 1924 ist unter dem Namen Pensions-, Witwen- und Waisenfonds der Weinfirma J. Diener, Erlenbach, mit Sitz in Erlenbach, eine Stiftung errichtet worden. Dieselbe bezweckt, das festangestellte Personal der Firma J. Diener bei dauernder Erwerbsunfähigkeit, sei es infolge Krankheit oder Alter, und sodann die Hinterlassenen (d. h. die Ehefrau und die Kinder) des erwähnten Personals zu unterstützen. Aus dem Stiftungskapital und dessen Erträgen dürfen jedoch keine Zuwendungen gemacht werden, zu welchen die Firma durch die jeweiligen Gesetze verpflichtet werden kann. Organ der Stiftung ist der aus zwei Personen bestehende Stiftungsrat; derselbe vertritt die Stiftung nach aussen. Die Mitglieder des Stiftungsrates und ein allfällig von diesem bestellter Vertreter führen unter sich je zu zweien kollektiv namens der Stiftung die rechtsverbindliche Unterschrift. Mitglieder des Stiftungsrates sind: Jean Diener-Hess, Kaufmann, von Wald (Zürich), und Rudolf Bühler-Scheller, Kaufmann, von Männedorf, beide in Erlenbach. Geschäftslokal: Beim Bahnhof.

Gasthof. — 25. Juli. Inhaber der Firma Fritz Brügger, in Gross-Andelfingen, ist Friedrich Brügger-Burger, von Herzogenbuchsee (Bern), in Gross-Andelfingen. Betrieb des Gasthofes zum Löwen.

Kommission, Import, Export. — 25. Juli. Die Firma Neuenchwander & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 158 vom 9. Juli 1924, Seite 1168), Kommission, Import und Export in Waren aller Art, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Friedrich Neuenchwander und Kommanditär: Charles Neuenchwander, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Chemisch-technische Produkte. — 25. Juli. Die Firma Hch. Neufeld & Cie., in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 148 vom 23. Juni 1919, Seite 1094), Fabrikation und Engrosvertrieb von chemisch-technischen Produkten, Kollektivgesellschaft: Heinrich Neufeld und Ignaz Neufeld-Guggenheim, wird infolge Verlegung des Geschäftssitzes nach Luzern, Moosmattstrasse, hierorts gelöscht.

Elektr. Installationen, elektrotechnische Bedarfsartikel und Apparate. — 25. Juli. Die Firma Früh & Bürgli, in Winterthur-Seen (S. H. A. B. Nr. 138 vom 16. Juni 1923, Seite 1201), Installationsgeschäft für elektr. Anlagen, Handel in elektrotechnischen Bedarfsartikeln und Apparaten en gros, Gesellschafter: Lebrecht Früh und Albert Bürgli, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven dieser Firma gehen über an die neue Firma «Lebrecht Früh», in Winterthur-Seen.

Inhaber der Firma Lebrecht Früh, in Winterthur-Seen, ist Lebrecht Früh, von Amlikon (Thurgau), in Winterthur-Seen. Installationsgeschäft für elektrische Anlagen; Handel in elektrotechnischen Bedarfsartikeln und Apparaten en gros. Geschäftslokal: Schwarzenbachstrasse 433. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Früh & Bürgli», in Winterthur-Seen.

Eier-Agentur und Kommission. — 25. Juli. Inhaber der Firma Moses Berler, in Zürich 6, ist Moses Leiser Berler-Probst, von Sniatyn (Polen), in Zürich 6. Eier-Agentur und Kommission. Geschäftslokal: Goldauerstrasse 34. Die Firma erteilt Prokura an die Ehefrau des Inhabers: Johanna Berler-Probst.

25. Juli. Die Mitglieder der Ziegenzuchtgenossenschaft des Bezirkes Affoltern, in Affoltern a. A. (S. H. A. B. Nr. 126 vom 31. Mai 1918, Seite 869), haben in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. April 1924 die Streichung ihrer Genossenschaft im Handelsregister beschlossen; dieselbe bleibt jedoch als einfache Gesellschaft gemäss Titel XXIII O. R. weiter bestehen. Die obgenannte Genossenschaft und damit die Unterschriften bzw. Namen der Vortandsmitglieder Johann Bartholome Frischknecht, Rudolf Rinderknecht, Gotthilf Meier, Eugen Keller und Adolf Humm werden auf Grund der von der Direktion der Volkswirtschaft des Kantons Zürich erteilten Bewilligung im Handelsregister gestrichen.

25. Juli. Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 167 vom 19. Juli 1924, Seite 1234). Die Prokuren von Fritz Schnorf und Albert Ritter sind erloschen.

25. Juli. Depositenkasse Aussersihl der Schweizerischen Kreditanstalt (Crédit Suisse Agence de Aussersihl), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 121 vom 24. Mai 1924, Seite 883). (Hauptsitz in Zürich.) Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Fritz Schnorf, von Uetikon a. S., in Meilen. Der Genannte ist berechtigt, gemeinsam mit einem andern Unterschriftsberechtigten für die Depositenkasse Aussersihl der Schweizerischen Kreditanstalt rechtsgültig zu zeichnen.

25. Juli. Depositenkasse Seefeld der Schweizerischen Kreditanstalt (Crédit Suisse Agence de Seefeld), in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1922, Seite 581) (Hauptsitz in Zürich). Die Prokura des Theodor Frey ist erloschen, dagegen ist eine weitere Kollektivprokura erteilt an Hugo Schmidli, von Frick (Aargau), in Zürich 7. Der Genannte ist berechtigt, gemeinsam mit einem andern Unterschriftsberechtigten für die Depositenkasse Seefeld der Schweizerischen Kreditanstalt rechtsgültig zu zeichnen.

25. Juli. Die Firma «Kurt Flechsing, Bücher-Revisions-Bureau für Handel und Gewerbe», in Zittau, Inhaber: Kurt Flechsing, hat die Zweigniederlassung Zürich unter der Firma Kurt Flechsing, Bücher Revisions-Büro für Handel und Gewerbe in Zittau, Zweigniederlassung Zürich (S. H. A. B. Nr. 264 vom 10. November 1922, Seite 2141), Vertrieb von Geschäftsbüchern eigener geschätzter Systeme durch Einrichtung und Weiterführung, als auch Anlernung in denselben, aufgehoben. Diese Firma und damit die Prokura des Karl Gey-Eisler wird daher hierorts anmit gelöscht.

Lebensmittel. — 25. Juli. Die Firma August Giacomini, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1923, Seite 30), Lebensmittelgeschäft, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Berichtigung zur Eintragung vom 21. Juli 1924. (S. H. A. B. Nr. 171, Seite 1269.) Das Geschäftslokal der Firma Schaussteller-Verband Zürich befindet sich in Zürich 4, Birmensdorferstrasse 58, z. Hermanneck, nicht in Zürich 3.

28. Juli. Die Firma Ernst Müller, Spulen- und Holzwarenfabrik Wald, in Wald (S. H. A. B. Nr. 62 vom 11. März 1920, Seite 443), und damit die Prokura des Ernst Müller, Sohn, ist infolge Überganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven laut Bilanz vom 30. Juni 1924 an die Firma «Spulenfabrik Wald A.-G.», in Wald, erloschen.

28. Juli. Unter der Firma Spulenfabrik Wald A.-G. (Fabrique de bobines Wald S. A.) (Fabbrica di Bobine Wald S. A.) hat sich, mit Sitz in Wald und auf unbestimmte Dauer am 11. Juli 1924 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Betrieb einer Spulen-, Holzwaren- und Metallwarenfabrik. Die Gesellschaft übernimmt per 1. Juli 1924 das bisher unter der Firma «Ernst Müller, Spulen- und Holzwarenfabrik Wald», in Wald, geführte Geschäft gemäss Uebnahmevertrag vom 30. Juni 1924 und Bilanz von demselben Tage in Aktiven im Betrage von Fr. 926,993.86 und Passiven im Betrage von Fr. 576,993.86 zum Uebnahmepreis von 350,000 Franken. Die Gesellschaft ist berechtigt, das bestehende Geschäft zu vergrössern, auf andere geeignete Branchen überzugehen und alle Geschäfte zu betreiben, die mit dem eigenen Betrieb im Zusammenhang stehen und dazu angetan sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Sie kann sich auch an gleichartigen industriellen und kommerziellen Unternehmungen beteiligen oder sich mit solchen vereinen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 350,000 und ist eingeteilt in 700 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, weitere Publikationsorgane zu bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3—7 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Ernst Müller, Fabrikant, von Winterthur, in Tann-Dürnten, Präsident; Jacques Graf, Direktor, von Rehetobel, in Zürich 1; Wilhelm Düringer, Privatier, von Salenstein (Thurgau), in Stein a. Rhein, und Eugen Schuler, Kaufmann, von und in Winterthur. Der Präsident des Verwaltungsrates führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Im Tal.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Bauk6. per. - 1924. 23. Juli. Aus der Kollektivgesellschaft Zimmermann, Salvisberg & Cie., Fabrikation und Verkauf von Baukörpern, in Toffen (S. H. A. B. Nr. 81 vom 5. April 1924, Seite 578), ist Rudolf Egli, von Schangnau, in Belp, ausgetreten. Die Kollektivgesellschaft besteht unter den übrigen Gesellschaftern mit der bisherigen Firma «Zimmermann, Salvisberg & Cie.» mit Sitz in Toffen weiter. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nun auch der Gesellschafter Daniel Kupferschmid berechtigt.

#### Zug — Zoug — Zugo

Vorhangartikel. — 1924. 25. Juli. Inhaber der Firma Josef Kloter, in Zug, ist Josef Kloter, von und in Zug. Vorhangartikel. Artherstrasse 1. Weinimport und Spirituosen. — 26. Juli. Die Firma Hildbrand & Cie. in Liq., in Zug (S. H. A. B. Nr. 279 vom 21. November 1919 und dortige Verweisungen), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

#### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1924. 24. Juli. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Wohngenossenschaft Lindengarten, in Basel (S. H. A. B. Nr. 111 vom 13. Mai 1924, Seite 805 und dortige Verweisungen), Verschaffung gesunder und billiger Wohnungen mit Gartenland, ist der bisherige Präsident Jakob Waldner-Rudin ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde zum Präsidenten gewählt: Dr. Walter Roth-Kern, Lehrer, von Niederbipp, in Basel. Dieser führt die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift für die Genossenschaft mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder.

Wirtschaft. — 24. Juli. Die Firma E. Jautz, in Basel (S. H. A. B. Nr. 271 vom 27. September 1907, Seite 1682), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

24. Juli. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Basler Handelsbank, in Basel (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1924, Seite 75 und dortige Verweisungen), Bankgeschäft, ist die an Alfred Iselin erteilte Prokuraunterschrift erloschen.

Orientalische Teppiche. — 25. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Menassé frères, in Basel (S. H. A. B. Nr. 237 vom 3. Oktober 1919, Seite 1738 und dortige Verweisungen), Handel in orientalischen Teppichen, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Eisengasse 19.

Wirtschaft. — 25. Juli. Die Firma Karl Hägell, in Basel (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1922, Seite 239), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Chemisch-technische Produkte, Seifen, Speiseöle, Fette. — 26. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Kläger, Bolliger & Co., in Basel (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1924, Seite 277 und dortige Verweisungen), Handel in chemisch-technischen Produkten, Seifen, Speiseölen und Fetten, ist durch Konkurs aufgelöst worden; die Firma wird infolgedessen von Amtes wegen gestrichen.

Seidenstoffe, Seidenabfälle, Schappe, Rohseide. — 26. Juli. In der Aktiengesellschaft unter der Firma L. de Emanuel Dreyfus Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 186 vom 11. August 1923, Seite 1587 und dortige Verweisungen), Handel in Seidenstoffen, Seidenabfällen, Schappe und Rohseide, ist die an Anna Oecker-Opitz erteilte Prokura erloschen.

Wirtschaft. — 26. Juli. Die Firma August Widmer-Ursprung Wwe., in Basel (S. H. A. B. Nr. 133 vom 27. Mai 1921, Seite 1073), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichts der Inhaberin erloschen.

#### Aargau — Argovie — Argovia

##### Bezirk Baden

Hotel, Wein, Spirituosen. — 1924. 25. Juli. Inhaber der Firma Siegfried Büttler zur Rosenlaube, in Baden, ist Siegfried Büttler, von Hünenberg, in Baden. Hotel, Wein- und Spirituosenhandlung. Badstrasse Nr. 54. Kolonialwaren. — 25. Juli. Die Firma W. Fastenrath zum Pariser Laden & Havanna Haus, in Baden (S. H. A. B. 1911, Seite 2011), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

##### Bezirk Lenzburg

25. Juli. Die Firma Schmid, Fischer & Cie. Aktiengesellschaft, Baugebiet, Sägerei & Kistenfabrik in Wildegg, in Wildegg, Gemeinde Möriken (S. H. A. B. 1923, Seite 118), hat in ihrer Generalversammlung vom 8. Juli 1924 das Aktienkapital von Fr. 200,000 auf Fr. 100,000 reduziert, wodurch die bei der Gründung begebenen 200 Aktien von je Fr. 1000 auf je Fr. 500 abgeschrieben worden sind. Die Statuten sind entsprechend abgeändert worden. Walter Ruffi-Gerber, in Aarau, ist aus dem Verwaltungsrate ausgetreten, seine Unterschrift ist erloschen.

Kinderwagen, Rohrmöbel, Korbwaren. — 25. Juli. Die von der Firma Marie Baumann-Amstler, in Lenzburg (S. H. A. B. 1922, Seite 2203), an Otto Hanselmann erteilte Prokura ist erloschen.

##### Bezirk Rheinfelden

25. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Elektra Olsberg, in Olsberg (S. H. A. B. 1921, Seite 1176) hat an Stelle von Fritz Bürgi zum Präsidenten gewählt: Carl Sommerhalder, Anstaltsleiter, von Burg, in Olsberg, bisher Vizepräsident, und an dessen Stelle zum Vizepräsidenten Franz Rösli, Wagner, von Buttisholz (Luzern), in Olsberg. Die Unterschrift des Fritz Bürgi ist erloschen.

Vermessungen, Projektierungen. — 25. Juli. Die Firma H. R. Leemann, Tech. Bureau, in Rheinfelden (S. H. A. B. 1909, Seite 1671), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

##### Bezirk Zolingen

Weberei, Färberei, Bleicherei, Appretur und Mercerisieranstalt. — 25. Juli. Die Firma Hüsey & Co. Aktiengesellschaft, in Safenwil (S. H. A. B. 1923, Seite 914), hat an Stelle von Otto Hüsey-Kunz, Hermann Hüsey-Merian und Ernst Hüsey-Senn zu Mitgliedern des Verwaltungsrates gewählt: Karl Bally-Hüsey, Fabrikant, von und in Schönenwerd; Hektor Grossbacher-Hüsey, Kaufmann, von Affoltern i. E., in Langenthal, und Eugen Karrer-Hüsey, Fabrikant, von und in Teufenthal.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Bellinzona

Coloniali. — 1924. 24 luglio. Titolare della ditta Grossi Ermengildo in Gudo, è Ermengildo Grossi fu Carlo, da ed in Gudo. Coloniali.

##### Distretto di Mendrisio

Osteria con grotto e ristorante. — 25 luglio. Titolare della ditta Luisoni Raffaele, in S. Pietro di Stabio, è Raffaele Luisoni fu Angelo, da Stabio, suo domicilio. Osteria con grotto e ristorante.

#### Gent — Genève — Ginevra

1924. 19 juillet. Suivant procès-verbal d'assemblée générale ordinaire et extraordinaire dressé par M<sup>e</sup> Gustave Martin, notaire, à Genève, le 16 juin 1924, le Comptoir genevois de Papiers peints, société anonyme (Genfer Tapeten Contor A. G.) (Mercatura ginevrina di Carta tinta S. A.), société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 juin 1922, page 1229), a augmenté son capital en le portant de fr. 50,000 à cent mille francs (fr. 100,000), par l'émission de 100 actions nominatives de fr. 500 chacune et a modifié ses statuts sur ce point.

Café-restaurant. — 25 juillet. Le chef de la maison Basile Calligé, aux Eaux-Vives, est Basile-Jean-Marie Calligé, de nationalité française, domicilié aux Eaux-Vives. Exploitation d'un café-restaurant, 3, rue du Lac. Chocolats et confiserie. — 25 juillet. Sous la raison sociale L. Bizeau & Cie., il a été constitué à Genève, une société en commandite qui a commencé le 1<sup>er</sup> juin 1924 et qui a pour objet le commerce de chocolats et de confiserie. Elle a pour seul associé gérant indéfiniment responsable Louis Bizeau, de et à Lancy; et pour associés commanditaires les mineurs Suzanne-Merry-Louisa Bizeau et Henri-Alexis Bizeau, de nationalité française, domiciliés à Lancy. Ces deux associés commanditaires s'engagent chacun pour une commandite de dix mille francs en vertu d'autorisation de leur conseil de famille homologuée par le Tribunal de première instance de St-Julien. La société reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Bizeau, Croisier & Cie.». Locaux: rue de la Confédération n° 5.

Vins, etc. — 25 juillet. Jean-Baptiste Rive, de nationalité française, domicilié à Genève, et ses fils Francis-Emile Rive, de nationalité française, domicilié aux Eaux-Vives, et Marc-François Rive, de nationalité française, domicilié à Genève, ont constitué au Petit-Saconnex, sous la raison sociale J. B. Rive et fils, une société en nom collectif qui commencera le 1<sup>er</sup> août 1924 et reprendra, dès cette date, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «Rive et Roulet», au Petit-Saconnex (F. o. s. du e. du 14 février 1917, page 256). Commerce et importation de vins en gros et spiritueux et fabrique de vermouth. 10, rue Amat.

25 juillet. La Swiss Jewel Co., société anonyme, successeur de la maison C<sup>o</sup> Mojonny fils et Co., ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 mai 1924, page 807), a, dans son assemblée générale du 19 mai 1924, révisé l'art. 1 de ses statuts en ce sens que le siège social est transféré de Genève à Locarno (F. o. s. du c. du 23 juillet 1924, page 1260). La raison est en conséquence radiée à Genève.

Représentations commerciales. — 25 juillet. La raison M. Poggi, importation, commission et consignation, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 7 janvier 1921, page 53), est radiée ensuite du décès du titulaire. La procuration conférée à Mademoiselle Alice Maître est éteinte.

Sous la raison sociale M. Poggi et Cie., il s'est constitué aux Eaux-Vives, une société en commandite qui a commencé le 1<sup>er</sup> juin 1924 et qui a repris l'actif et le passif de la maison «M. Poggi» ci-dessus radiée. Elle a pour seul associé gérant indéfiniment responsable Karl-Louis-Max dit Max Poggi, des Eaux-Vives, y domicilié, et pour seule associée commanditaire Madame Veuve Thérèse Poggi, née Sondinger, des Eaux-Vives, y domiciliée, laquelle s'engage pour une commandite de six mille francs (fr. 6000). La maison a conféré procuration à Mademoiselle Alice Maître, de Genève, y domiciliée. Bureau de représentations commerciales intermédiaire pour l'achat et la vente de toutes espèces de marchandises, notamment de denrées alimentaires. 19, rue Veronnex.

Annoncen-Regie:  
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:  
PUBLICITAS S. A.

# Spar- & Leihkasse in Bern

Gegründet 1857

Kapital und Reserven Fr. 13.000.000

Gegründet 1857

Die bis zum **30. November 1924** das Ende ihrer dreijährigen Laufzeit erreichenden **5 1/2 % Kassascheine der Spar- & Leihkasse in Bern** werden hiermit auf den **Kapital-Verfalltag 1924 gekündigt**; von jenem Termin an hört ihre Verzinsung auf.

Den Inhabern solcher Scheine wird bis auf weiteres der Umtausch gegen

## 5 % dreijährige Kassascheine

angeboten, wobei die Umwandlung **schon von jetzt an unter Vergütung des 5 1/2 % Zinses auf den gekündigten Scheinen bis zum Kapital-Verfalltag 1924** erfolgen kann.

Bis auf weiteres werden gegen bar ebenfalls

## 5 % dreijährige Kassascheine

abgegeben.

Bern, den 28. Juli 1924.

(5551 Y) '2181

**COUVERTS!**  
Engros Versand  
G. KÖLLBRUNNER & CO  
BERN  
Verlangen Sie unser Angebot!

### Vorteilhafte Gelegenheitskäufe:

Adress- und Maschinendruck  
Palzmaschinen Hans  
Kopiermaschinen Triumph  
Rechen- und Additionsmaschinen versch. Systeme  
Schreibmaschinen  
Vervielfältigungsmaschinen  
Bureau-Möbel 2185

**Stirnemann & Co.**  
Zürich Schülzengasse

### Inkassi in der ganzen Schweiz

Man wende sich an das Bureau Gottfr. Hänel, République 11, La Chaux-de-Fonds, während 11 Jahren Substitut b. Betriebsamt. Erfolg garantiert — günstige Bedingungen. — Kaufleute, Industrielle u. Private sehen Sie Ihre Verlustscheine nach (Betreibung oder Konkurs) und senden Sie dieselben unverzüglich ein; sie werden wahrscheinlich nachträglich noch eingelöst werden können. (22212 C) '2159

### Lagerschuppen

geeignet für Magazin, mit 150 bis 200 m<sup>2</sup> Bodenfläche, auf Abbruch zu kaufen gesucht.

Landw. Genossenschaft Ennetbürgen (Nidwalden). (4089 I.2) '2184

### Handels- u. Privatauskünfte Inkassi, Vervielfältigungen

(wie Original-Schreibmaschinschrift), Geschäfts- und Vereinszirkulare in sauberer Ausführung, schriftl. Arbeiten, Vermittlungen etc. besorgt prompt u. diskret das Bureau 1791

**Chr Berger Otten**  
Baslerstrasse 29/1

Leih- & Sparkasse vom Seebezirk & Gaster, Uznach  
Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre am Donnerstag den 7. August 1924, nachmittags 4 1/2 Uhr, im Hotel Oehsen in Uznach  
Traktanden: 1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnungen pro 1923/24, sowie des Berichtes der Revisionskommission, Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion. 2. Schlussnahme über Verwendung des Reingewinnes. 3. Anträge des Verwaltungsrates über: a) Zuwendung eines freiwilligen Beitrages aus dem Fonds für gemeinnützige Zwecke an die Anschaffung eines Krankentransport-Autos für den Bezirk Mähre; b) Terminverlängerung zur Inanspruchnahme der seinerzeit beschlossenen bedingten Schenkung aus dem Fonds für gemeinnützige Zwecke zur Errichtung eines Sekundarschulhauses in Uznach; c) Ermächtigung zur Gründung einer Stiftung für Fürsorgezwecke des Bankpersonals. (3243 Z) '2177  
Geschäfts- und Revisorenbericht sind von heute an zur Verfügung der Herren Aktionäre. Eintrittskarten können gegen Angabe der Aktiennummern bis 6. August abends in Uznach, Rapperswil, Weesen, Siebnen und Niederurnen bezogen werden.  
Uznach, den 26. Juli 1924. Der Verwaltungsrat.

Vereinigte Leinenwebereien  
**Worb & Scheitlin & Cie. A.-G.**

### Coupon Nr. II

der Aktien unserer Gesellschaft wird durch die Kantonbank von Bern, in Bern, mit **Fr. 35.— netto** eingelöst. 2182

Burgdorf, den 26. Juli 1924.

Worb & Scheitlin A.-G.  
Der Verwaltungsrat.

## Usines Métallurgiques de Vallorbe

Emprunt Fr. 1,300,000 6% 1919

La Société des Usines Métallurgiques de Vallorbe avise les porteurs d'obligations de l'emprunt ci-dessus que l'amortissement du 1<sup>er</sup> novembre 1924 sera effectué comme suit:

1. Par remboursement des obligations suivantes sorties au tirage au sort du 25 juillet 1924: N°s 254, 1240, 1359, 1631, 2339.
2. Par vote de rachat des obligations suivantes: N°s 122, 307, 739, 1147, 1380 à 1385, 1453 à 1455, 1842, 2586 à 2590, 2599, 2600.

Les obligations sorties au tirage au sort sont remboursables le 1<sup>er</sup> novembre 1924 et cesseront de porter intérêt à partir de cette date. 2183

Domcile de remboursement: **Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne.**

## Brasserie du Cardinal, Fribourg

Emprunt 4 1/2 % de Fr. 2,000,000 de 1907

Les obligations suivantes sont sorties au douzième tirage du 22 juillet 1924:

18	438	992	1404	1852	2201	2667	2998	3378	3709
21	454	1002	1406	1856	2202	2690	3017	3386	3734
44	474	1004	1411	1883	2205	2691	3021	3408	3758
141	493	1023	1421	1903	2324	2729	3078	3425	3779
164	494	1033	1465	1929	2329	2743	3088	3461	3796
225	605	1095	1473	1932	2341	2757	3091	3510	3825
227	626	1116	1475	1984	2385	2776	3137	3530	3836
250	639	1163	1494	1988	2388	2786	3157	3556	3852
332	646	1167	1508	1995	2420	2805	3237	3567	3921
350	670	1214	1566	1999	2453	2814	3252	3580	3928
374	714	1269	1585	2003	2512	2815	3265	3582	3983
388	741	1286	1647	2038	2521	2908	3279	3617	
393	886	1322	1705	2077	2526	2909	3282	3643	
408	891	1349	1734	2093	2540	2919	3338	3683	
418	893	1381	1782	2146	2575	2957	3340	3702	

Le remboursement se fera dès le 1<sup>er</sup> novembre 1924, auprès de toutes les banques d'arrondissement, comptoirs et agences de la Banque Populaire Suisse.

L'intérêt de ces titres cesse de courir depuis cette date. Non réclamé: 2804. (3620 F) '2172

Le conseil d'administration.

## Keine Staubplage mehr

wenn Sie die Strassen und Plätze mit **Sulfid** oder **Vialit** besprengen lassen.

Verlangen Sie Offerte bei ;1120

**G. Hostettler & Cie. A.-G., Bern**  
Freiburgstrasse 70/76 Tel. Bollw. 24.97

## Avis

Les personnes qui ont des prétentions à faire valoir contre Mmo. Vve. Ang. Audergon-Miserey ou les enfants Audergon Gabrielle et Dorette à Fribourg, magasin de tabacs, sont priées de s'annoncer auprès du sousigné, d'ici au 15 août 1924.

Albert Nussbaumer, tuteur  
82, rue de Lausanne  
Fribourg.

2179

Ensuite de circonstances privées, à remettre à Lausanne 2171

## Ancien Commerce d'Alimentation et Droguerie

Excellente affaire, située sur passage très fréquenté. Vaste local de vente avec nouvelle installation moderne permettant un grand trafic; entrepôts et caves dans l'immeuble; bail au gré du preneur, prix de location favorable. Minimum nécessaire Fr. 70.000. Ecrire sous N 13240 L Publicitas, Lausanne.



## Handels-Hochschule St. Gallen

Abteilungen für Handel, Industrie, Bank, Versicherung, für die Ausbildung von Handelslehrern und Bücherrvisoren. Für Bewerber ohne Maturität Vorkurs zur Vorbereitung auf die Aufnahmeprüfung (Handelsmaturitätsprüfung).

Das Vorlesungsverzeichnis für das am 6. Okt. beginnende Wintersemester wird vom Sekretariat auf Verlangen kostenlos zugesandt. '2165

## Ungestört telefonieren

können Sie neben der **Remington Nr. 12**



(2721 Z) 1786

das „leis-schreibende“ Modell

**ANTON WALTISBUHL & Co. - ZÜRICH**  
46 Bahnhofstrasse Tel. Seinau 10.10

Verlangen Sie bitte unsern Prospekt R-12 oder unverbindliche Vorführung durch unsern Vertreter.

# Erfolg

haben Offerten, welche auf einem eleganten, gediegenen Briefpapier hinausgesandt werden. Solche Angebote werden mit Interesse und Wohlwollen geprüft, während auf mittelmässiges oder unansehnliches Papier gedruckte Propaganda, erfahrungsgemäss meist ungelesen in den Papierkorb wandert.

Verlangen Sie Muster und Preise von  
Schreibmaschinen-Papier

*Corona Civica*  
EXTRA STRONG

Jeder Bogen trägt die Marke

Vorrätig für alle Bedürfnisse in 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 und 12 kg

Ihre Druckerei oder lithographische Anstalt ist gerne bereit, Ihnen bemusterte Offerte vorzulegen

Wo nicht erhältlich, wenden Sie sich an

**Gebrüder Huber, Papier, Zürich 1**  
**Börsenstrasse 15**

Gegründet 1878

2130

Gegründet 1878